

Seminar: *Dédicace*

Wolfsburg
(Bild: Clemens Helmke, 2018)



Workshop-Studio-Bauhaus 100 Weimar/Berlin

Positionierung in Zeiten der Selbstoptimierung

Gastvortrag / Gespräch mit dem Philosoph
Prof. Dr. phil. habil. em. Philosoph Hannes Böhringer

fachübergreifende Kooperation mit:
Prof. Dipl.-Ing. Jan R. Krause, AMM Architektur Media Managment,
Bochum University of Applied Science

Grundlagen des Entwerfens:

basic and advanced Studies in Philosophy and Practice of Architecture

Prof. Heike Büttner | Laura Stroszeck | Daniel Guischard | Clemens Helmke

Sekretariat: Ivonne Rothämel

«Der neue Ernst ist das Ergebnis eines Spiels mit dem Ernst. Mit dem Ernst spielen zu können heißt, ihn einerseits als andere Seite des Spiels, andererseits jedoch als Bedingung der Möglichkeit des Wechsels von der einen auf die andere Seite begreifen zu können. Der neue Ernst (...) ist die Einheit der Differenz von Ernst und Spiel und damit die Erfahrung der Ununterscheidbarkeit von Ernst und Spiel. Wenn die Ironie das Spiel mit dem Ernst ist, dann ist der neue Ernst die Erfahrung des Ernstes allen Spiels.»⁽¹⁾

⁽¹⁾ Frank Müller: **Wespennest**, Nr. 119, Wien 2000, zitiert D. Baecker aus: **Karl Heinz Bohrer**, «**Sprachen der Ironie - Sprachen des Ernstes**», Suhrkamp Verlag, Frankfurt a.M., 2000 (Dirk Baecker führt die Begrifflichkeit des „Neuen Ernstes“ auf eine Definition von Nietzsche zurück, die erst beim Rezipienten entsteht)

1.-3. Projektmodul (Master) M.Sc.A & M.Sc.U / 5. Kernmodul BA – 12LP
Entwurf: 8 SWS, Seminar: 2 SWS, Workshop 2 SWS